

Bluttat in Mümmelmannsberg: Schüsse fordern junges Leben!

In Hamburg stirbt ein 20-jähriger bei einer Schießerei, nachdem Schüsse den Streit einer Gruppe eskalieren ließen. Polizei ermittelt.



Nachrichten AG

Mümmelmannsberg, Hamburg, Deutschland - Ein tragischer Samstagabend in Hamburg: Im Stadtteil Mümmelmannsberg wird die Idylle durch das Echo mehrerer Schüsse jäh erschüttert. Die Polizei trifft am U-Bahnhof Mümmelmannsberg ein und findet zwei schwerstverletzte junge Männer. Für einen von ihnen endet der Abend tödlich – Eldin B., ein junger Mann von 20 Jahren, verliert trotz aller Bemühungen der Rettungsdienste sein Leben.

Was war geschehen? Eine Gruppe von Männern geriet um 22:36 Uhr in der Straße Große Holl in heftigen Streit. Irgendwann fühlt sich einer der Männer so bedroht oder wütend, dass er zur Waffe greift. Und dann passieren Dinge, die nicht mehr rückgängig zu

machen sind. Eldin B. wird von zwei Kugeln in die Beine getroffen. Der Bericht der Bild-Zeitung-D **Bild-Zeitung** schildert die erschütternden Details der Auseinandersetzung und das darauf folgende Schicksal von Eldin B.

Ein eskalierter Streit mit fatalem Ausgang

Wer ist verantwortlich für das Blutbad und warum eskalierte der Streit so gewaltig? Gerüchten zufolge, bei denen es sich um Informationen aus der örtlichen Drogenszene handeln soll, wurde die Eskalation durch den Freund des Verstorbenen provoziert. Der Hamburger Morgenpost zufolge hatte dieser Eldin B. gebeten, ihn zu dem verhängnisvollen Treffen zu begleiten.

Die gesamte Szenerie spielt im bekannten Problemviertel Mümmelmannsberg, das bereits in den 70er-Jahren als Großsiedlung errichtet wurde. Umliegende Anwohner reagieren entsetzt, als die Serie von Schüssen durch die Häuserreihe hallt. Während der Tatort ausgeleuchtet und genauestens untersucht wird, entkommen die Angreifer in der Dunkelheit. Polizeihunde und Spurensicherung arbeiten fieberhaft bis in die Morgenstunden, aber ohne den erhofften Erfolg.

Rätsel und Mutmaßungen um die Hintergründe

Der Fall beschäftigt nun die Hamburger Staatsanwaltschaft, die bisher jedoch keine klaren Details zu den Hintergründen der Tat geben konnte. Doch es wird spekuliert: Ging es um Machtkämpfe in der Drogenszene oder um persönliche Fehden? Die **Bild-Zeitung** gibt an, dass es sich um Auseinandersetzungen in der örtlichen Drogenszene handelt.

So bleibt die Tragödie um den jungen Eldin B. ein weiteres warnendes Beispiel für die Gefahren, die in kriminellen Milieus lauern. Die Polizei appelliert an alle, die etwas gesehen oder

gehört haben, sich zu melden, um den Fall aufklären zu können.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag, Waffenvergehen, Drogenkriminalität
Ort	Mümmelmannsberg, Hamburg, Deutschland
Verletzte	2
Quellen	• m.bild.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)